

BACKBLECH

Technische Bühnenanweisung „Die Nacht der Gewohnheit“

- A: Beschallung** *Das Beschallungssystem muss einen Schalldruck von mind. 98dbA brumm- und zerrfrei auf **alle** verkauften Plätze in der Halle übertragen können. Bei Sälen, die länger als 15 m sind, bitte zusätzliche Delaylines aufstellen*
- B: Monitoring.** *Der Monitormix (Bühnenmix) wird vom FOH Pult aus gesteuert. AUX 1 pre Fader: 2 x Monitorboxen an der Bühnenkante (baugleich)
AUX 2 pre Fader: 1 x Monitorbox bei den Gitarren*
- Für beide Monitorwege bitte einen 30 Band EQ einschleifen*
- C: FOH /Regie** *Multicore von der Bühne zum FOH (12 Inputs / 6 Returns) 2 x passive DI Boxen, CD Player 7 x XLR Leitungen für die Bühnenverkabelung (Gitarrenrack, Keyboard und Geige) Mischpultbeleuchtungen bitte nicht vergessen. Es müssen Regiebücher gelesen werden*
- Mischpult digital: Yamaha, Soundcraft, Digico etc.
Mit diesem Pulten werden keinerlei zusätzlichen Geräte (Comp,FX, EQ's) benötigt.*
- Oder**
- Mischpult analog: 24 Kanal Mixer mit mind. 2-fach parametrischem Kanal-EQ Mischpult muss über 6 AUX-Wege verfügen. Die AUX-Wege müssen 2 x pre und 4 x post Fader schaltbar sein, 4 x Multieffektgeräte (SPX 990e SPX 2000e PCM 70e PCM 91 oder vergleichbares) 1 x Summencompressor (als Insertim Master) 1 x Compressor (als Insertim Inputkanal 2) 1 x 30 Band Stereo EQ für den Summenausgang*
- D: Backline** *Die für Backblech benötigte Backline und Requisiten werden mitgebracht*
- E: Strom** *Für die Lichtanlage wird ein 32A CEE Cekon benötigt
Für die Tonanlage wird ein 230V Schuko benötigt
Auf der Bühne benötigen werden diverse 230V Schukoanschlüsse*
- F: Licht** *Anforderung bitte dem, der jeweiligen Show, entsprechenden Lichtplan entnehmen*
- G: Bühne** *schwarzer Molton oder Vorhänge für den Bühnenauf- bzw. -abgang, die vom Publikum aus nicht einsehbar sein dürfen.*
- H: WICHTIG** *Bei Abweichungen oder Problemen mit der Einhaltung der Bühnenanweisung bitte **unbedingt** Kontakt mit Backblech aufnehmen !!! Die Bühnenanweisung ist Teil des Vertrages*

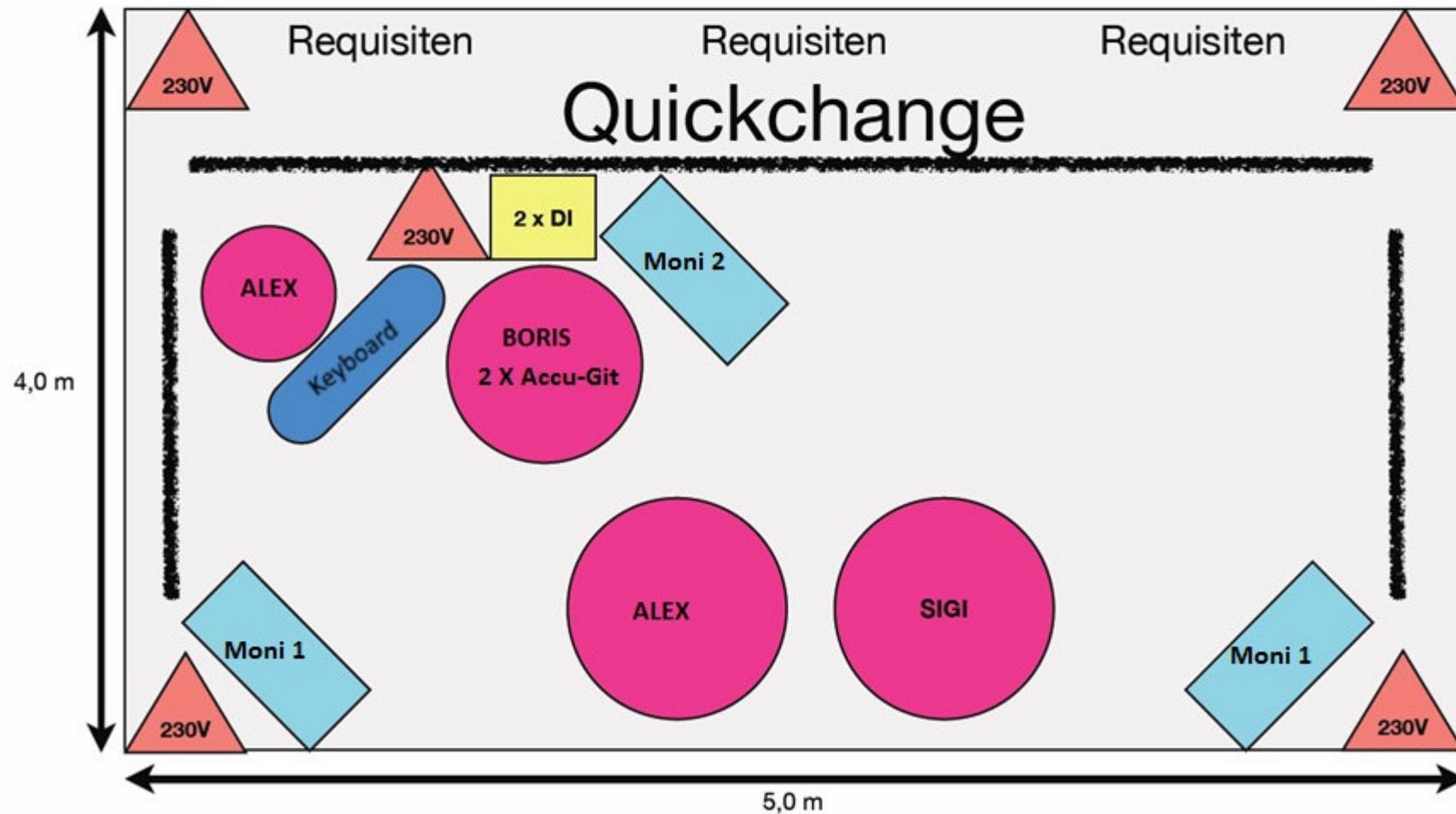
BACKBLECH

Belegung der Mischpultkanäle

<i>Kanal</i>	<i>Input</i>	<i>MIC / DI</i>
1	Alex	dpa 4060 / UHF
2	Sigi	dpa 4060 / UHF
3	Boris	dpa 4060 / UHF
4	Spare	dpa 4060 / UHF
5	Accu Git 1	XLR / UHF
6	Accu Git 2	XLR
7	Keyboard - L	DI / XLR
8	Keyboard - R	DI / XLR
9	Cajon	Grenzfläche
10	Moderation	SM58
11	FX Return	Reverb 1
12	FX Return	Reverb 1
13	FX Return	Reverb 2
14	FX Return	Reverb 2
15	FX Return	Distortion
16	FX Return	Distortion
17	FX Return	Delay
18	FX Return	Delay
19	CD - L	
20	CD - R	

BACKBLECH

Stageplott Backblech „Die Nacht der Gewohnheit“



BACKBLECH

ULX Frequenzen von BACKBLECH

Band	Frequency	Group	Channel	Power	benutzt von
Q2	749.700	9	1	30mW	Alex
Q2	750.300	11	2	30mW	Sigi
Q2	753.250	5	12	30mW	Boris
Q2	758.000	3	13	30mW	Spare
Q2	759.000	11	7	30mW	Accu Git 1
Q2	762.125	1	16	30mW	Accu Git 2
Q2	763.250	7	7	30mW	Ausweichfrequenzen
Q2	770.225	9	10	30mW	Ausweichfrequenzen
Q2	776.500	7	16	30mW	Ausweichfrequenzen
Q2	777.750	6	16	30mW	Ausweichfrequenzen
Q2	779.750	5	6	30mW	Ausweichfrequenzen
Q2	780.500	9	17	30mW	Ausweichfrequenzen

BACKBLECH

